

PERFORMANCE TRIFFT VERANTWORTUNG: MANTHEY UND GRIESEMANN SETZEN AUF DEN SYNTHETISCHEN KRAFTSTOFF DER EFUEL GROUP

Hamburg/Meuspath, 13. Mai 2026. Die eFUEL GROUP begleitet die Weiterentwicklung des Manthey-Griesemann eFuel Projekts am Nürburgring und liefert erneut den synthetischen Kraftstoff für den Einsatz beim legendären ADAC RAVENOL 24h-Rennen sowie den vorbereitenden Läufen der Nürburgring Langstrecken-Serie (NLS). Zum Einsatz kommt Racing eFuel 98, ein speziell für den Motorsport entwickelter, CO₂-neuemissionsreduzierter Kraftstoff. Dieser wird im Rahmen des DeCarTrans-Projekts (16RK14004A-F) produziert, einem Forschungsprojekt an der TU Bergakademie Freiberg gefördert vom Bundesministerium für Verkehr.

Racing eFuel 98 wird auf Basis von erneuerbarem eMethanol hergestellt, das in der Kassø eMethanol-Anlage in Dänemark von European Energy produziert wird. Die Herstellung des eMethanols erfolgt unter Einsatz erneuerbarer Energien. In einem nachgelagerten Prozess wird daraus ein synthetischer Ottokraftstoff gewonnen, der ohne technische Anpassungen (Drop-in) in bestehenden Hochleistungs-Verbrennungsmotoren eingesetzt werden kann.

Klarer Fokus auf Performance und Ressourceneffizienz

Im Jubiläumsjahr 2026 setzt Manthey gemeinsam mit der Griesemann Gruppe auf eine neue Eigenentwicklung: den Porsche 911 GT3 Cup Manthey auf Basis der Generation 992.1. Das Fahrzeug kombiniert ein umfangreiches Aerodynamik- und Kühlerkonzept mit einem klaren Nachhaltigkeitsfokus, darunter der Einsatz von Bauteilen aus recyceltem Carbonfaser-Material (CfK) sowie die bewusste Nutzung eines bestehenden Chassis zur Ressourcenschonung. Der Antrieb erfolgt ausschließlich mit Racing eFuel 98.

„Die Partnerschaft mit dem Manthey eFuels Team Griesemann zeigt eindrucksvoll, dass unser CO₂-neuemissionsreduzierter Kraftstoff Racing eFuel 98 unter den extremen Bedingungen des Langstrecken-Motorsports zuverlässig funktioniert“, sagt Dirk Wullenweber, Chief Investment Officer der eFUEL GROUP. „Der Rennsport dient uns als Reallabor, um zu belegen, dass synthetische Kraftstoffe auf eMethanol-Basis leistungsseitig mit fossilen Kraftstoffen vergleichbar sind und gleichzeitig die CO₂-Neuemissionen deutlich reduzieren können.“

24 Stunden, 100 Prozent Leistung

Das Fahrerquartett für den Einsatz besteht aus Björn Griesemann, Georg Griesemann, Dirk Adorf und Marco Holzer. Bereits beim 24h-Rennen 2025 erzielte das Team mit einem Manthey-Entwicklungsfahrzeug in der AT-Klasse für alternative Kraftstoffe einen Platz unter

den Top 20 des Gesamtklassements und unterstrich damit die Wettbewerbsfähigkeit synthetischer Kraftstoffe im Renneinsatz.

Björn Griesemann, CEO bei der Griesemann Gruppe: „Wir als Manthey Team eFuel Griesemann und ich auch persönlich freuen uns sehr, dass uns die eFUEL GROUP bei unserem Vorhaben unterstützt und uns ermöglicht, unser eFuel-Engagement im Motorsport fortzuführen. Es ist weiterhin wichtig, die effektiven Vorteile und praktikablen Möglichkeiten, die uns synthetische, klimafreundliche Kraftstoffe bieten, weiter zu demonstrieren. Durch unser starkes Ergebnis im vergangenen Jahr mit Platz 20 im Gesamtklassement konnten wir erneut zeigen, welches Potenzial in eFuels steckt. Das wollen wir auch in diesem Jahr wieder beweisen. Manthey gibt uns die Möglichkeit, genau hier mit der neuen Eigenentwicklung anzuknüpfen. Der Aufbau des neuen Fahrzeugkonzepts erfolgte unter ressourcenschonenden Gesichtspunkten. Dies und der Einsatz von eFuels ist nicht nur Ausdruck unserer Überzeugung, sondern auch ein Appell, stärker in die Umsetzung grüner Technologien zu investieren – denn sie funktionieren und haben enormes Potenzial.“

Auch Dr. Lorenz Kiene, Geschäftsführer der eFUEL GROUP, sieht den Nürburgring als zentrale Entwicklungsplattform: „Der Motorsport bietet ideale Bedingungen, um technologische Reife und Skalierungspotenziale von eFuels sichtbar zu machen. Mit Racing eFuel 98 zeigen wir, dass Nachhaltigkeit und maximale Performance kein Widerspruch sind. Gemeinsam mit ressourcenschonenden Fahrzeugkonzepten kann der Motorsport so Impulse für eine nachhaltigere Mobilität liefern.“

Racing eFuel 98 steht für jahrelange Entwicklungsarbeit und Innovationskraft

Der entwickelte Kraftstoff von der eFUEL GROUP wurde über mehrere Jahre gezielt im Renneinsatz für die Anforderungen des Motorsports optimiert – dort, wo maximale Performance, absolute Zuverlässigkeit und technische Präzision gefordert sind. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen direkt in die Weiterentwicklung von Stabilität, Leistungsfähigkeit und industrieller Skalierbarkeit ein. Ein entscheidender Faktor sind die langjährigen und vertrauensvollen Partnerschaften wie mit der Griesemann Gruppe, die als technischer Partner und Anwender im Motorsport wertvolles Feedback liefern. Gemeinsam leisten beide Unternehmen damit einen Beitrag, den Motorsport als Technologieträger für nachhaltigere Mobilitätslösungen zu etablieren.

Der Porsche 911 GT3 Cup Manthey wird bei den anstehenden Rennen mit der AT-Kennzeichnung für alternative Kraftstoffe antreten. Geplant sind Starts bei NLS 3, den ADAC 24h-Qualifiers sowie beim ADAC RAVENOL 24h-Rennen Nürburgring vom 14. bis 17. Mai 2026.

Das Engagement von Manthey-Griesemann und der eFUEL GROUP verdeutlicht, wie synthetische Kraftstoffe einen konkreten Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft des Motorsports leisten können und einmal mehr zur Bühne für die Mobilitätslösungen von morgen werden - leistungsstark, technologieoffen und mit klarer Perspektive auf Nachhaltigkeit.

PRESEMITTEILUNG



© Manthey Racing

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

eFUEL GROUP

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0) 40 238 360-901

E-Mail: presse@efuel-gmbh.de

Griesemann Gruppe

Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 (0) 2232 708-387

E-Mail: presse@griesemann.com

Über die eFUEL GROUP: Die eFUEL GROUP steht für eine neue Generation nachhaltiger Energieprojekte. Unser Portfolio umfasst bereits richtungsweisende Initiativen in den Bereichen eFuel, eSAF (Sustainable Aviation Fuel) und DAC (Direct Air Capture). Damit verbinden wir attraktive Investitionsmöglichkeiten mit klarer Renditeorientierung, einer offenen, technologieübergreifenden Entwicklungsstrategie sowie einem konsequenten Fokus auf ökologische Nachhaltigkeit. Wir investieren in Lösungen, die wirtschaftliche Wertschöpfung und Klimaschutz miteinander vereinen. Durch unsere technologieoffene Herangehensweise schaffen wir Raum für Innovationen, die den Wandel in Mobilität und Industrie aktiv vorantreiben. Die eFUEL GROUP steht für transparente, zukunftsfähige Projekte, die Investoren, Partnern und der Umwelt gleichermaßen zugutekommen.

Über die Griesemann Gruppe: Die Griesemann Gruppe ist eines der größten Engineering- und wichtigsten Industrieserviceunternehmen in Deutschland. Seit 50 Jahren ist sie der leistungsstarke und langfristige Partner im Anlagenbau für die Chemie-, Prozess- und Energieindustrie. Geleitet von einem klaren Selbstverständnis und dem Ziel: INDUSTRIE. NACHHALTIG. MACHEN. Dabei bietet sie mit zahlreichen Gewerken sowohl integrierte Multi-Gewerke- als auch modulare Einzelleistungen an und gestaltet die industrielle Transformation insbesondere durch die Konzeption und Umsetzung von Wasserstoff- und Power-to-X-Anlagen. An über 45 Standorten in Deutschland, Österreich und den Niederlanden widmen sich 750 Ingenieuren*innen und 1.000 Techniker*innen dem Planen, Bauen, Optimieren und Instandhalten von Industrieanlagen

Über DeCarTrans: Das Projekt DeCarTrans wird im Rahmen des Gesamtkonzepts Erneuerbare Kraftstoffe mit insgesamt 14,93 Mio. Euro durch das Bundesministerium für Verkehr gefördert. Die Förderrichtlinie für die Entwicklung regenerativer Kraftstoffe wird von der NOW GmbH koordiniert und durch die Projektträger VDI/VDE Innovation + Technik GmbH sowie die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. umgesetzt. <https://www.decartrans.de/>.



GESAMTKONZEPT
**ERNEUERBARE
KRAFTSTOFFE**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr

Koordiniert durch:



Projektträger:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Diese Pressemitteilung steht auch zum Download auf der Webseite der eFUEL GROUP zur Verfügung.

Nutzung von Begriffen im Zusammenhang mit Klima & Umwelt:

Transparenz ist der Schlüssel, um Vertrauen in neue Technologien zu schaffen. Und Technologieoffenheit ist der zentrale Schlüssel, um die Verkehrswende zu erreichen. Wir legen großen Wert darauf, Interessierten sämtliche Informationen zur Verfügung zu stellen, die benötigt werden, um fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Begriffe „klimaneutral“ und „CO₂-neutral“ werden oft unterschiedlich interpretiert. Daher kann man die von uns damit gemeinten Definitionen hier gerne nachlesen [Was bedeuten unsere Werbebegriffe - eFuel GmbH](#) oder den nachfolgenden QR-Code einscannen.

PRESEMITTEILUNG

